



Kia Sorento gegen SEAT Tarraco.

Kia Sorento 2.2 CRDi AWD (Diesel/Doppelkupplungsgetriebe); 148 kW (202 PS):
Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,0 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 158 g/km.

Kia Sorento 2.2 CRDi 2WD (Diesel/Doppelkupplungsgetriebe); 148 kW (202 PS):
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,6 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 148 g/km.

The Power to Surprise



KIA DREHT DAS GROSSE DING

202-PS-Diesel und Allrad: Der neue **Kia Sorento** fordert im ersten Vergleich den **Seat Tarraco** heraus. Können die Koreaner gegen VW-Technik bestehen?

ERINNERN SIE SICH NOCH an den allerersten Kia Sorento von 2002? Rein äußerlich eine Kopie des Mercedes ML, fahrtechnisch eine Mischung aus Hollywoodschaukel und Hochseesdampfer. Aber wissen Sie was? Vergessen Sie's!

Keine andere Marke hat in den vergangenen 18 Jahren so viel dazugelernt wie Kia (außer vielleicht Hyundai, aber die beiden sind ja auch verwandt).

In diesen Tagen hat Kia den neuen Sorento vorgestellt, AUTO BILD- und BILD am SONNTAG-Leser haben ihn zuvor ins Finale des Goldenen Lenkrads gewählt. Und da wartet schon der frisch gemachte Seat Tarraco auf ihn.

Aber gucken Sie sich zunächst mal diesen SUV in Stahlgrau metallic an. Welch eine stattliche Erscheinung, welch eine Ansage! Der Kia Sorento ist mit den Jahren um 24 Zentimeter gewachsen, misst

in der vierten Generation 4,81 Meter. Und überragt damit den Seat Tarraco um sieben Zentimeter in der Länge, ist mit 1,70 Metern drei Zentimeter höher, mit 2,17 Metern inklusive der beiden Außenspiegel fünf Zentimeter breiter.

Aber ist er auch der King auf der Straße? Erst mal einsteigen, diesen ganzen Luxus wirken lassen. Klar, die von Kia haben uns die Topausstattung mitgebracht, heißt „Platinum“, kostet mit dem 2,2-Liter-

Diesel, Allrad und Doppelkupplung 54383,53 Euro. Und wir lernen: Billig ist das alles nicht mehr. Na ja, ist ja auch (fast) alles drin und dran. Gesteptes Nappaleder, 20-Zöller (die serienmäßigen 17er-Alus wirken wie Elefantenrolschuhe, Zwinkersmiley), Totwinkelwarner im Zentraldisplay (wenn du blinkst, wird in den Rundinstrumenten der rückwärtige Verkehr eingeblendet),

Head-up-Display mit gestochenen scharfen Infos in der Frontscheibe, Popo warm oder kalt (Sitzventilation vorn), Navi mit Live-Diensten bauen sie schon in der 8000 Euro günstigeren Variante „Vision“ ein. Was vergessen? Sitzheizung hinten, elektrische Sitze, sieben USB-Buchsen. Was auch sinnvoll ist, denn der Kia hat bis zu sieben Sitzplätze. Die Sessel sechs und sieben kosten 965,04 Euro extra. Und

da sind wir dann wieder beim Thema Kosten: Zum gleichen Preis gibt es noch ein Panoramadach, Metallic kostet 672,61 Euro extra, mehr geht nicht. Also, mehr an Extras. Kassensturz: 55000 Euro kostet so ein Susi-sorglos-Sorento.

Und der Seat? Den haben sie uns in der sportlichen FR-Linie hingestellt. Heißt: Als 2.0 TDI mit 200 PS, DSG und Allrad liegen wir bei 45620,17 Euro, und jetzt packen wir noch ein bisschen ➤

Korea greift an: Der Kia Sorento tritt im ersten Duell gegen den VW-Tiguan-Bruder Seat Tarraco in der 200-PS-Diesel-Liga an



Seat Tarraco 2.0 TDI 4Drive
200 PS, ab 44 158 Euro



Kia Sorento 2.2 CRDi AWD
202 PS, ab 46 098 Euro

TEST & TECHNIK



Alles digital, alles drin: In der Platinum-Ausstattung verbaut Kia sogar edles Nappaleder. Automatik-Wählhebel zum Drehen, Top-Spracheingabe

Viel Platz und edel: Top-Sitzposition in Reihe zwei, gegen 965 Euro Aufpreis gibt's Reihe drei. Sieben USB-Anschlüsse!

Es lebe der Sport! In der FR-Ausstattung hat der Tarraco (hier als Benzin) ein abgeflachtes Lenkrad. Navi im Sichtfeld mit Drehregler

Vorn Pilotensitze, hinten massig Platz. Die Sitze sind serienmäßig mit Stoff und Alcantara bezogen, Leder kostet 1477 Euro extra

Kia Sorento 2.2 CRDi AWD Motor Vierzylinder, Turbo, vorn quer
Hubraum 2151 cm³ **Leistung** 148 kW (202 PS) bei 3800/min **max. Drehmoment** 440 Nm bei 1750/min **Antrieb** Allradantrieb/Achtgang-DCT
L/B/H 4810/1900-2170*/1700 mm **Leergewicht** 1852 kg **Kofferraum** 910-2011 l **0-100 km/h** 9,2 s **Spitze** 202 km/h **Verbrauch** 6,0 l (WLTP), AUTO BILD-Testrunde: 7,5 l **Abgas**** CO₂ 169 g/km **Preis** ab 46 098 Euro



Seat Tarraco 2.0 TDI 4Drive Motor Vierzylinder, Turbo, vorn quer
Hubraum 1968 cm³ **Leistung** 147 kW (200 PS) bei 3600/min **max. Drehmoment** 400 Nm bei 1750/min **Antrieb** Allradantrieb/Siebengang-DSG
L/B/H 4735/1839-2118*/1674 mm **Leergewicht** 1780 kg **Kofferraum** 760-1920 l **0-100 km/h** 7,8 s **Spitze** 210 km/h **Verbrauch** 6,5 l (WLTP), AUTO BILD-Testrunde: 7,8 l **Abgas**** CO₂ 170 g/km **Preis** ab 44 158 Euro

* Breite mit Außenspiegeln; ** kombiniert nach WLTP-Norm

>> Ausstattung rein und rechnen nach: Leder inklusive Sitzheizung vorn und hinten für 1476,81 Euro, 20-Zöller inklusive Fahrwerksverstellung DCC 974,79, Businesspaket Infotain mit Navi und Sound 965,05, Lenkradheizung 126,72, Gepäcktrennnetz und Ablagenpaket 302,19, induktives Handy-Laden 229,08, das große Assistenzpaket 969,91, Alarmanlage 297,31, Kamerabild von oben 565,38.

Ähm, lesen Sie noch mit? Fassen wir zusammen: Kaufpreis 45 620,17 Euro plus Extras für 5907,28 macht geschmeidige 51 527,45 Euro, 3000 weniger als für den Kia.

Mehr als 50 000 Euro für einen Kia oder Seat. Ganz schön viel Geld!

Sind die Autos das auch wert? Fangen wir mit der bekannten Ware an. Seat hat dem 2.0 TDI im neuen Modelljahr zehn PS mehr spendiert, der große Diesel leistet jetzt 200 Pferdchen. Und die machen sich in zweierlei Hinsicht bemerkbar. Erstens ist der Diesel im Seat präsenter als im Kia, er geht aber auch gut nach vorn. Seine 400 Nm Drehmoment liegen von 1750 bis 3500 Touren an, entsprechend agil lässt sich der deutsche Spanier (wird in Wolfsburg gebaut) bewegen – auch weil er mit 1780 Kilogramm über 100 Kilo weniger wiegt als der Kia. Den Seat haben sie eher sportlich straff abgestimmt, wobei er dank der aufpreispflichtigen (und empfehlenswerten) DCC-Dämpferregelung Quertwirlen nicht ins Auto lässt und soft abfedert. Klar, der Tarraco ist ein Bruder von VW Tiguan und Skoda Kodiaq, basiert auf dem modularen Querbaukasten (MQB), mit dem der Konzern bislang jeden Vergleich gewonnen hat.

Kann der Kia da mithalten? Ja, aber mit anderen Qualitäten. Erstens ist seine Lenkung nicht so direkt abgestimmt wie die des Seat, was so 'nem XL-SUV gut steht, schließlich stellen nicht viele die Sport-Frage. Zweitens verschleißt das Doppelkupplungsgetriebe im Kia die Gänge besser als das holprige VW-DSG. Jeder, der beim Ampelstart mit dem Kopf nickt wie der Wackeldackel, wird den Sorento dafür lieben. Komfort, Entspannung, sanftes Gleiten – dafür kauft man ja solch einen Dampf. >>

FOTOS: S. KREIER (6)

TEST & TECHNIK



Der Kofferraum, unendliche Weiten: Beim Fünfsitzer-Kia passen 910 bis 2100 Liter rein (Siebensitzer: 821-2011)



In der Seat-Kofferraumabteilung werden die Sitze per Seilzug umgeklappt. Laderaum: 760 bis 1920 Liter

>> Na ja – und um vielleicht mal ein Pferd zu chauffieren. Da schafft der Kia 2,5 Tonnen, beim Seat sind es 200 Kilo weniger. Apropos weniger: Wir haben natürlich auch den Verbrauch ermittelt bei unseren Testfahrten auf dem Lausitzring, simulierten über 100 Kilometer unsere bekannte 155-Kilometer-Testrunde, inklusive Stop-and-go auf der Rennstrecke, drehten zwei Stunden lang unsere Runden zwischen 30 km/h und volle Pulle. Ergebnis: 7,5 Liter im Schnitt beim Kia, 7,8 beim Seat. 6,5 Liter (Seat) und 6,0 (Kia) stehen laut WLTP-Messung in der Liste, aber Papier ist ja geduldig ...

Wobei wir auch schon wieder hinten angekommen sind. Und jetzt müssen wir über den Kofferraum sprechen. Ja, Kia hat hier mehr zu bieten, ist ja um ein Ha-nuta länger. Kia macht aber auch den wertigeren Eindruck. Sie kön-

nen es erahnen, wenn Sie sich die Auslegeware ansehen: Teppich im Koreaner, Filz im Spanier. Sieht man nur beim Einkaufen, sagt uns aber was über das Kia-Konzept: Die drehen mit dem neuen Sorento das ganz große Ding, haben ein Auto geschaffen, das aus dem Vollen ge-fräst ist. So viel Luxus, so viel Hightech, so viel Liebe. ☹

WERTUNG



Seat Tarraco 2.0 TDI

Karosserie

4,74 Meter großer XL-SUV, Kofferraum bis 1920 Liter. Groß, aber in allen Bereichen kleiner als Kia.

★★★★☆

Antrieb

200-PS-Diesel mit Sie-bengang-DSG und Allrad. Spurtet besser, aber leichtes Schaltruckeln.

★★★★☆

Fahrdynamik

Leichter als der Kia, etwas straffer abgestimmtes Fahrwerk mit tollem Rest-komfort dank DCC.

★★★★☆

Connected Car

Touchscreen oben im Sichtfeld – besser als beim Tiguan. Aber Sprach-eingabe so lala.

★★★★☆

Umwelt

Im AUTO BILD-Test mit Vollgas 7,8 Liter Diesel, Seat sagt: 6,5. Dazwischen liegt die Wahrheit.

★★★★☆

Komfort

Technik aus MQB-Baukas-ten, nicht alles fasst sich gut an – siehe Aus-legeware im Kofferraum.

★★★★☆

Kosten

3000 Euro günstiger als Kia – der hat aber mehr, als Seat anbietet. Zwei Jahre Garantie sind wenig.

★★★★☆

AUTO BILD-
Testnote **2**



Kia Sorento 2.2 CRDi

Karosserie

4,81 Meter lang, bis zu 2100 Liter Kofferraum. Angenehme Sitzposition dank Kastenlayout.

★★★★☆

Antrieb

2,2-Liter-Diesel mit 202 PS, Achtgang-DSG und Allrad. Komfortabel abge-stimmtes Getriebe.

★★★★☆

Fahrdynamik

Sport? Nee, lass mal. Der Kia setzt auf Gemütlich-keit, indirekte Lenkung und softes Fahrwerk.

★★★★☆

Connected Car

Alle Assistenten drin, sogar Kamerabild für den Totwinkelwarner. Sprach-bedienung super!

★★★★☆

Umwelt

7,5 Liter Diesel auf dem Lausitzring, viel besser als Seat ist Kia auch nicht. Werden wir weiter prüfen.

★★★★☆

Komfort

Königsdisciplin! Siebenmal USB, feiner Teppich hinten – der Sorento ist (fast) aus dem Vollen ge-fräst.

★★★★☆

Kosten

55000 Euro für einen Kia sind happig. Dafür alles drin, alles dran. Und sieben Jahre Garantie – gut!

★★★★☆

AUTO BILD-
Testnote **2+**

Stattliche Mittelklasse unter den SUV: der Kia Sorento misst 4,81 Meter, der Seat Tarraco ist sieben Zentimeter kürzer, drei flacher



FAZIT
ANDREAS MAY,
TIM DAHLGAARD

Alle Achtung, Kia! Der neue Sorento ist nicht nur groß, er fährt auch so. Ganz auf Komfort getrimmt, mit viel Luxus, schlauer Connectivity. Und so sehen wir ihn einen Tick vorm Seat Tarraco. Der Spanien-Tiguan (aus Wolfsburg) hat mit dem neuen Modell-jahr mehr Kraft, der Sportler unter den MQB-SUV war er schon vorher.

